



Einladung und Programm

38. internationale Tagung des Arbeitskreises für historische Kulturlandschaftsforschung in Mitteleuropa e.V. (ARKUM)

in Zusammenarbeit mit der Leuphana Universität Lüneburg,
Institut für Stadt- und Kulturraumforschung



Rohstoffgewinnung und Stadtentwicklung

vom 21. bis 24. September 2011 in Lüneburg

www.kulturlandschaft.org

Mittwoch, 21. September 2011

15.00 Uhr

ARKUM-Vorstandssitzung (Universitätscampus, Scharnhorststraße 1, Gebäude 11 Raum 8)

15.30 Uhr

Thematischer Stadtrundgang (Treffpunkt: Am Sande vor der St. Johanniskirche)

19.00 Uhr

Begrüßung durch Prof. Dr. Winfried Schenk

19.05 Uhr

Eröffnungsvortrag PD Dr. Martin Pries (Lüneburg): Kulturelles Erbe und Tourismus. Neue Aufgaben für die angewandte historische Geographie – Beispiele aus Niedersachsen
Kulturzentrum „Glockenhaus“, Glockenstrasse 9 (Altstadt)

Donnerstag, 22. September 2011

Tagungsort: Campusgelände, Gebäude 5

8.45 Uhr:

Prof. Dr. Franz Irsigler (Trier): Rohstoffnutzung und Stadtentwicklung in Mitteleuropa seit dem Mittelalter bis zur Industrialisierung

9.45 Uhr:

Prof. Ulrich Müller (Kiel): Rohstoffe und ihre Verarbeitung als Motor der mittelalterlichen Stadtentwicklung aus Sicht der Historischen Archäologie

10.30 Uhr – Kaffeepause

11.00 Uhr

Dr. Bernd Adam (Lübeck): Die Bauholzversorgung im Mittelalter

11.45 Uhr

Dr. Frank Andrascho (Reppenstedt): Ressourcenverbrauch auf dem Lande

12.30 Uhr – Mittagspause

Gewinnung sowie Verarbeitung von Erzen und Stadtentwicklung

14.00 Uhr

Uwe Meyerdirks (Tübingen): Die Stadtgründungen von Neubulach und Freudenstadt in Verbindung mit dem Silber- und Kupferbergbau

14.45 Uhr

Dipl.-Phy. Peter Welke (Altenbeken): Oberhausen: Stadt auf Erz und Kohle

15.30 Uhr – Kaffeepause

Salz und Stadtentwicklung

16.00 Uhr

Frederik Heinze M.A. in Vertretung für Herrn Dr. Walter Melzer (Soest):
Salz und die Soester Stadtentwicklung

16.45 Uhr

Dr. Christian Lamschus (Lüneburg): Die Saline in Lüneburg

17.30 Uhr

Dr. Götz Goldammer (Hamburg): Die Brennholzversorgung der Saline in Lüneburg

19.00 Uhr Geselliges Beisammensein

Freitag, 23. September 2011

Ton sowie Lehm und Stadtentwicklung

9.00 Uhr

Dr. Hansjörg Rümelin (Hannover): Mittelalterliche Ziegeleien in Lüneburg

9.45 Uhr

Antje Seidel (Lüneburg): Baustoffversorgung im 19. Jahrhundert

10.30 Uhr – Kaffeepause

11.00 Uhr

Corinna Grader (Hannover): Mineralogische Zusammenhänge zwischen Tonvorkommen
und Produkt

11.45 Uhr

PD Dr. Martin Pries (Lüneburg): Senkungen als Folge der Rohstoffförderung in Lüneburg

12.30 Uhr – Mittagspause

14.00 Uhr (Kurzbeiträge – jeweils höchstens 15 Minuten)

Bisher angemeldete Kurzbeiträge:

Dr. Klaus-Dieter Kleefeld: KuLaDig – Bearbeitungsstand und Weiterentwicklung

Jochen A. Hofmann M.A: Innovation Obst - Wissensnetzwerke und Wirtschaftsräume

Prof. Dr. Johan H.F. Bloemers: ESF/COST Science Policy Briefing „Landscape in a
Changing World“: Aufforderung zur integrativen Forschung der Kulturlandschaft

Prof. Dr. Max Linke: Über die Holzversorgung der mitteldeutschen Salinen
einschließlich der späteren Kohleversorgung

16.00 Uhr – Kaffeepause

16.30 Uhr

ARKUM-Mitgliederversammlung

18.30 Uhr

Abendessen und geselliges Beisammensein

Sonnabend, 24. September 2011

Exkursion:

Rohstoffgewinnung und Stadtentwicklung sowie Historische Kulturlandschaft Altes Land

Leitung: Dr. Martin Pries unter Mitarbeit von Dr. Klaus Kleefeld und Drs. Peter Burggraaff

8.00 Uhr Abfahrt: Bahnhof Lüneburg:

Fahrtroute:

Ziegelei Rusch in Drochtersen mit Besichtigung des alten Ringofenwerkes,
Mittagessen im Restaurant Hintze in Jork mit Besichtigung eines alten Obsthofs,
Fahrt nach Nincop (Hollerkolonisation),
Weiterfahrt durch das Alte Land mit Ansprache der Problemfelder Autobahnbau, Airbus-Fabrik und Startbahnverlängerung, Finkenwerder, ggf. Altenwerder (Hafenerweiterung).

17.00 Uhr Harburg (ICE-Bahnhof)

18.00 Uhr Lüneburg Bahnhof

Teilnehmerbeitrag für die Exkursion (mit Mittagessen): 30.00 €

Organisatorische Hinweise

Anmeldung zur Tagung

Bis 31. Juli 2011 mit beiliegendem Formular per Post, Fax oder E-Post an:

Geschäftsstelle des "Arbeitskreises für historische Kulturlandschaftsforschung in Mitteleuropa e.V. (ARKUM)", c/o Universität Bonn, Geographisches Institut, Bereich Historische Geographie, Postfach 1147, 53001 Bonn

Tel.: (0)228 – 73 5871

Fax: (0)228 – 73 7650

E-Post: hist.geo@giub.uni-bonn.de

Tagungsort

Leuphana Universität Lüneburg, Scharnhorststr. 1, 21335 Lüneburg
Campusgelände, Gebäude 5 (siehe Universitätsplan in Anlage)

ÖPNV

Vom Stadtzentrum Lüneburg (zentrale Haltestelle **Am Sande**) fahren die Linien 5011 und 5012 alle 10 Min. zur Universität (Haltestelle **Blücherstraße**). Busfahrplan und Stadtplan in Anlage.

Tagungsbüro

Als Tagungsbüro wird das Sekretariat des Instituts für Stadt- und Kulturraumforschung im Erdgeschoss des Gebäudes 5 am Campus dienen.

Kurzbeiträge

Am Freitagnachmittag besteht die Möglichkeit, in Kurzbeiträgen von maximal zehn Minuten über laufende oder kürzlich abgeschlossene Projekte und Arbeiten mit kulturlandschaftlicher Ausrichtung, insbesondere Promotionsvorhaben, zu berichten. Anmeldung bitte an Prof. Dr. Winfried Schenk bis zum 31. Juli 2011.

Büchertisch

Für Publikationen und Prospekte werden Büchertische zur Verfügung stehen.

Hotelreservierungen bitte selbst organisieren über:

[Lüneburg Marketing GmbH](#)

Tel: 0049 4131 207 66 20

Fax: 0049 4131 207 66 44

E-Mail: touristik@lueneburg.de

Für eine sehr günstige Unterbringung direkt bei der Universität empfiehlt sich die sehr gute Jugendherberge (Soltauer Straße 133); <http://www.djh-niedersachsen.de/jh/lueneburg/unsere-jugendherberge/>).

Fragen zur Tagung können direkt gerichtet werden an:

Dr. Martin Pries

pries@leuphana.de

04131 677-5507